Vocaloid - Don't leave me behind!

Von TotoHibiki

"Das ist nicht fair. Das ist einfach nicht fair von ihm!" jammerte Piko vor sich her und zerrte an Len's T-shirt. Dieser schaute seinen Freund traurig an und legte seine Hand aufmunternd auf Piko's Kopf. "Diese Welt ist nun mal nicht fair." sagte der blonde Junge besänftigend.

Piko schüttelte den Kopf, stand ruckartig auf und lief die Tür hinaus. "Nein, nein das ist nicht fair! Er darf nicht gehn!" Es schien als würde er ohne Orientierung ins Nichts laufen aber Len wusste es besser. "Piko..." auch Len rappelte sich auf und schaute zur Tür die in Rin's Zimmer führte. "Das Leben ist nun mal nicht fair."

Piko rannte und rannte. Er schien kaum noch Luft zu bekommen, aber seine Beine trieben ihn dennoch voran. Und während er lief, flogen ihm all seine Erinnerungen entgegen. "Kaito...geh nicht!" Ihm kamen die Tränen und er keuchte. Seine Beine wurden langsamer und er lies sich auf den kalten Boden fallen.

Er lag dort noch eine Weile, keuchend nach Luft schnappend und eine nach der anderen Träne kullerte ihm die Wange hinab. "Hieks..nicht...fair..hieks...Kai..to!"

Und obwohl er die Schritte hinter sich hörte richtete er sich nicht auf. Er blieb dort liegen und weinte all seinen Kummer aus sich heraus. Keuchend und sich an den Knien abstützend stand Len vor ihm. "Piko...du Idiot!"

Piko wischte sich die Tränen vom Gesicht, allerdings nur um neuen Platz zu machen. "Aber Len! Du...wieso kümmerst dich das denn gar nicht?! Wieso bist du nicht traurig dass er uns zurück lässt! Er kann doch nicht einfach so gehn!" Len senkte den Kopf, atmete tief ein und griff nach Piko's Kragen. Mit einem Ruck zog er den Jungen zu sich hoch und schaute ihm verärgert in die geschwollenen Augen. "Was glaubst du denn?! Natürlich bin ich nicht froh drüber! Ich will doch auch dass er bleibt! Aber denkst du auch mal an ihn?! Kaito lässt uns doch nicht allein zurück! Wir sind doch alle zusammen oder?! Bin ich denn nicht da für dich Piko?! Und Rin...was glaubst du warum sie seit 3 Tagen nicht aus ihrem Zimmer kommt!? Jeder von uns möchte dass er bleibt!"

Piko zitterte. Noch nie hatte er Len so verärgert gesehn. Er senkte seinen Kopf und flüsterte: "Ich weiß doch...das es nicht anders geht. Ich weiß es doch. Aber ich will doch nur dass wir alle zusammen sind. Hieks..ich will doch nur nicht dass wir getrennt sind...Hieks...Len...ich hab solche Angst davor allein zu sein!" Len lächelte sanft und lockerte seinen Griff. Er wischte Piko die Tränen von dem Gesicht und hob Piko's Gesicht an so dass sie sich wieder in die Augen sahen. "Dummkopf du." Er nahm Piko's Hand und begann zu laufen. Stolpernd wurde Piko von Len mitgerissen. "Len? LEN was hast du vor?"

Len lachte nur und strahlte Piko an. "Wir gehn zu ihm! Aber du musst lachen, hast du gehört. Wir müssen ihm unser schönstes Lächeln zum Abschied schenken!"

Piko nickte und wischte sich hastig die Tränen vom Gesicht.

"Len, Len da! Der Flughafen! Ich seh ihn...schnell bevor er weg ist!"

Hand in Hand rannten sie auf den Flughafen zu und langsam erkannten sie den blauen Schal der im Wind wehte. Kaito, er stand dort und schaute in den Himmel. "KAITOOO!!!" riefen beide synchron und rannten auf ihn zu. Erschrocken schaute er auf die beiden Jungen und lächelte ihnen zu. "Piko, Len...aber was macht ihr denn hier?" fragte er, während er beide in den Arm nahm.

"Wir...wir..hieks..." Piko fing an zu schluchzen bis er einen kleinen Schlag in die Seite bekam. Er schaute zu Len, der sich die Tränen verkniff und mit seinen Lippen das Wort "LÄCHEL" formte. Piko nickte und schaute zu Kaito hinauf. "Wir sind hier um dir eine gute Reise zu wünschen!" Er grinste und versuchte nicht zu weinen. Kaito nickte und wuschelte den Jungs durchs Haar. "Ich danke euch!"

"U-Und ich will noch was sagen..." stotterte Piko. Len lächelte: "Ja ich auch."

Kaito schaute die beiden etwas verwirrt an und nickte dann "Nur zu!"

"Kaito, ich möchte dir für alles danken. Du warst immer wie ein großer Bruder für mich! Ich danke dir wirklich für alles! Oh, und vergiss mich nicht, okay?"

Kaito lachte: "Keine Sorge, ich werd dich sicher nicht vergessen Piko!"

Kaito's Blick wanderte nun zu Len. "Ich möchte dir auch danken, Kaito. Und ich will dir noch was sagen. Ich versprech dir ich werd immer auf Rin aufpassen also brauchst du dir keine Sorgen machen, ja?"

Kaito nickte. "Ich weiß dass du sie immer beschützen wirst. Du bist ein gute Junge Len. Haha, wenn ihr so vor mir steht kommen mir auch schon die Tränen. Ich werd euch beiden sehr vermissen." Noch einmal nahm er beiden in den Arm und sie verweilten eine Weile, bis plötzlich eine kleinlaute Stimme sich zu Wort meldete. "Und was ist mit mir?" fragte sie und schaute die drei schüchtern an.

Wieder wie aus einem Mund riefen Len & Piko: "Miku!"

Kaito schaute zu ihr herüber und lächelte sanft, nun lagen ihm tatsächlich die Tränen in den Augen. "Miku, wie hübsch du heute wieder bist."

Sie schaute ihn gespielt verärgert an: "Du Schleimer!" Und lief ihm direkt in die Arme. Len drehte sich um und entdeckte auch den Rest der Gruppe. Sie lächelten ihnen zu und winkten vor dem Fenster das sie von den anderen trennte. Piko zog ein wenig an Len's Shirt und schaute ihn vielsagend an. "Ja ich weiß." Len lächelte sanft als er Rin zwischen den anderen entdeckte. "Ich hab versprochen gut auf sie aufzupassen. Dann hab ich wohl bald eine Menge zu tun." Len kicherte und Piko tat es ihm gleich.

Noch eine Weile dauerte ihr Abschied, bis Kaito in den Flieger stieg und sie alle nur noch zum Himmel aufsehn konnten. Miku wischte sich eine Träne aus dem Gesicht und stolzierte zu den anderen herüber.

Piko betrachtete noch eine Weile den Himmel bis er plötzlich ein schluchzen neben ihm wahrnehmen konnte. Es wurde immer lauter bis es in einem Heulkampf endete. "KAITOOOOOOOOOOOOOOOOOO!"

Erschrocken betrachtete er den weinenden Len neben ihn. "Hast du nicht gesagt wir sollen Lachen?!" fragte er scherzhaft. Len wischte sich die Tränen aus dem Gesicht und jammerte: "Ja...aber..hieks...er...hieks...das...wuäääääääääh!"

Piko lachte und nahm den weinenden Len bei der Hand und ging auf die anderen zu.

"Keine Sorge, du hast ja noch uns. Und wir lassen dich bestimmt nicht zurück" grinste Piko.